



SCS Foundation

The Foundation of the Swiss Chemical Society



SCS  
Foundation  
Swiss Chemical  
Society

# Jahresbericht 2022 der SCS Foundation

Stiftung der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft

Bern, 10. Mai 2023

Prof. Dr. Christian Bochet  
Präsident

Hans P. Lüthi  
Geschäftsführer

Bilder, Text und Gestaltung: David Spichiger, Hans P. Lüthi

Zwecks Lesefreundlichkeit wird die geschlechtliche Doppelformulierung weggelassen. Alle männlichen Formulierungen gelten sinngemäss auch für weibliche Personen.

**SCS Foundation**

c/o Schweizerische Chemische Gesellschaft

Haus der Akademien

Laupenstrasse 7, Postfach

3001 Bern

T: +41 31 306 92 92

[info@scs-foundation.ch](mailto:info@scs-foundation.ch)

[www.scs-foundation.ch](http://www.scs-foundation.ch)



## Inhaltsverzeichnis

- 2** 2022 in Zahlen
- 3** Die SCS Foundation
- 5** SCS Allgemeiner Fonds
- 7** Alfred Werner Fonds
- 9** Partner und Gönner

### Anhänge

- i. Jahresrechnung 2022
- ii. CHIMIA Bericht: Alfred Werner Scholars  
2020-2022 MSc Theses Reports
- iii. CHIMIA Bericht: Fall Meeting 2022,  
Gewinner der "Best Oral & Best Poster  
Presentation Awards"
- iv. CHIMIA Issue 4/2023: Laureates Junior  
Prizes SCS Fall Meeting 2022  
(Titelblatt)
- v. Alfred Werner Excellence Scholarship  
Program, Flugblatt (Flyer) 2022

## 2022 in Zahlen

- 3** Anzahl unterstützte Projekte
- 9** Anzahl unterstützende Firmen
- 8** Anzahl Partner-Universitäten
- 375'844** Direkte Projekt-Vergabungen<sup>1</sup>
- 253'750** Summe der Gönnereneinnahmen<sup>1</sup>
- 317'283** Jahresverlust (Bilanz<sup>1</sup> + Fonds)
- 50'000** Stiftungskapital<sup>1</sup>
- 107'868** Kapital SCS Allgemeiner Fonds<sup>1</sup>
- 876'517** Kapital Werner Fonds<sup>1</sup>

Für detailliertere Angaben siehe Anhang i

<sup>1</sup> Angaben in CHF (per 31.12.2022)



## Die SCS Foundation

Die SCS Foundation (Swiss Chemical Society Stiftung) ist eine Stiftung gemäss Art. 80-89 ZGB, welche im Handelsregister des Kantons Bern eingetragen ist (CHE-114.458.707) und unter Kontrolle der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht (Eidg. Departement des Innern, EDI) in Bern agiert.

Die Stiftung wurde im Jahr 2008 gegründet und per 01.01.2014 mit der 'Stiftung für Stipendien auf dem Gebiete der Chemie (Werner Stiftung)' fusioniert.

### Ziel und Zweck der Stiftung

Zweck der Stiftung ist die Förderung und Unterstützung der Naturwissenschaften, im Besonderen in den Bereichen Chemie und Biochemie. Dazu gehört die Unterstützung von Wissenschaft, Forschung, Lehre, Ausbildung und Früherziehung durch Vorhaben, Massnahmen, Projekte und Werke aller Art. Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch entsprechende Finanzierungen, Ausschüttungen, Unterstützungsbeiträge, Vergabe von Stipendien, Preisverleihungen und durch alle weiteren Aktivitäten, die der Erreichung des Stiftungszweckes dienen. Die Stiftung verfolgt öffentliche bzw. gemeinnützige Zwecke und ist politisch und konfessionell neutral. Sie verfolgt keine kommerziellen Zwecke und erstrebt keinen Gewinn.

### Organe der Stiftung

#### Stiftungsrat

Dem Stiftungsrat obliegen die strategische Führung der Stiftung und die Kontrolle über die Erfüllung des Stiftungszwecks. Die Mitglieder des Stiftungsrats sind auch zuständig für die Äufnung der Fonds.

#### Mitglieder des Stiftungsrats mit Stimmrecht

- Prof. Dr. Christian Bochet, Präsident (seit 2022)
- Prof. Peter Chen, Vizepräsident (seit 2011)
- Dr. Hans Peter Lüthi, Geschäftsführer (seit 2017, ab 2011 bis 31.8. 2017 Quästor)
- David Spichiger, Quästor (2011 bis 31.8. 2017 Geschäftsführer)
- Dr. Alain DeMesmaeker (alt Präsident)
- Dr. Reto Naef, Mitglied (seit 2015)
- Dr. Gerardo M. Ramos Tombo, Mitglied (seit 2017)
- Prof. em. Ulrich W. Suter, Mitglied (seit 2017)
- Prof. em. Beat Ernst, Mitglied (seit 2017)
- Dr. Christoph Boss, Mitglied (seit 2021)



### Geschäftsstelle

Seit dem 1. September 2017 wird die Geschäftsstelle von Hans P. Lüthi geführt. Er war bis 2021 gleichzeitig Quästor der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft.

Die Geschäftsstelle ist insbesondere für die Umsetzung der Strategie, die Bereiche operative Finanzen, Kommunikation und Administration zuständig. Sie agiert als Schnittstelle zur Eidgenössischen Stiftungsaufsicht des EDI.

Für administrative Belange wird die Geschäftsstelle von der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft unterstützt, welche für ihre Leistungen jährlich Rechnung stellt.

### Anlageausschuss

Der Anlageausschuss definiert die Anlagestrategie und legt diese dem Stiftungsrat zur Genehmigung vor. Mitglieder des Anlageausschusses (Stand per Ende 2022) sind:

- Hans P. Lüthi, als Geschäftsführer
- David Spichiger, als Quästor ex-officio
- Simon Wyss, Privatbank von Graffenried, Bern, als Berater (seit Oktober 2014)

### Vergabeausschuss SCS Allgemeiner Fonds

Der Vergabeausschuss des SCS Fonds definiert die Mittelvergabe aus dem allgemeinen Fonds der Stiftung. Die Mitglieder werden durch den Präsidenten und den Quästor der Stiftung, sowie den Präsidenten der sechs Divisionen der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft repräsentiert.

### Vergabeausschuss Alfred Werner Fonds

Der Vergabeausschuss des Alfred Werner Fonds definiert die Mittelvergabe aus dem gleichnamigen Fonds und spricht Stipendien des Master's Student Scholarships Programm. Die Mitglieder werden durch die Donatorenfirmen sowie die Vertreter der Partneruniversitäten nominiert.

### Rechnung

Die Buchhaltung, einschliesslich Jahresrechnung, wird seit Januar 2018 durch die Geschäftsstelle der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft wahrgenommen.

### Revision

Die Revision 2022 wurde durch die Geschäftsstelle der Firma BDO in Bern durchgeführt, basierend auf einem Grundsatzentscheid des Stiftungsrats bezüglich der buchhalterischen Behandlung von Unterdeckung (Verlust) und Überschuss (Gewinn) bewilligt (siehe Anhang i).



## SCS Allgemeiner Fonds

Wie in den Vorjahren wurden aus diesem Fonds die Award-Programme der SCS Fall Meeting finanziert (siehe auch Anhänge iii und iv).

### Best Oral Presentation Award des SCS Fall Meetings 2022

Am Fall Meeting 2022, das am 8. September erstmals wieder als Präsenz Anlass an der Universität Zürich (Irchel Campus) stattfand, stiftete Metrohm zum 14. Mal den Best Oral Presentation Award.

Der Preis wird für die zwei besten Präsentationen innerhalb jeder der neun parallelen Sitzungen vergeben. Hauptkriterien sind die wissenschaftliche Leistung und Originalität, sowie die Qualität der Präsentation. Die Preisjury besteht in der Regel aus den Sitzungsleitern.

Die Preise für die Gewinner bestehen aus einem Bargeldbeitrag von CHF 500, einem Reisegutschein von CHF 1'000 für die Teilnahme an einer internationalen Konferenz sowie der Präsentation der Forschungsarbeit in der Laureates-Ausgabe von CHIMIA. Die Preise für die Zweitplatzierten belaufen sich auf einen Geldbeitrag von CHF 400.

Die SCS Foundation bedankt sich bei Metrohm für die großzügige Unterstützung des Best Oral Presentation Award Programms seit über einem Jahrzehnt.

### Gewinner 2022 (erste und zweite Ränge)

#### *Analytical Sciences*

Bruno Simões de Almeida, EPFL Lausanne  
Adam Pruška, ETH Zurich

#### *Catalysis Sciences & Engineering*

Seraphine Zhang, ETH Zurich  
Hannes Frey, ETH Zurich

#### *Computational Chemistry*

Alan Scheidegger, EPFL Lausanne  
Paul Türtcher, ETH Zurich

#### *Chemistry and the Environment*

Aline Schaub, EPFL Lausanne  
Kevin Kleemann, ETH Zurich

#### *Inorganic Chemistry*

Nadir Jori, EPFL Lausanne  
Alessandra Logallo, University of Bern

#### *Medicinal Chemistry*

Tagwa Mohammed, University of Zurich

#### *Organic Chemistry*

Juan Rojas, Imperial College, London  
Valeriia Hutskalova, University of Basel

#### *Physical Chemistry*

Constantin Krüger, EPFL Lausanne  
Jutta Toscano, University of Basel

#### *Polymers, Colloids & Interfaces*

Jansie Smart, University of Fribourg  
Jasper Clarysse, ETH Zurich

## **Best Poster Presentation Award des SCS Fall Meetings 2022**

DSM Nutritional Products stiftet seit über zehn Jahren den Preis für die besten Posterpräsentationen.

Es wurden Preise für die besten Poster jeder parallelen Sitzung vergeben. Die Hauptkriterien sind die wissenschaftliche Leistung, die Originalität der Arbeit, sowie die Qualität der Präsentation.

Der Preis für die Gewinner besteht aus einem Bargeldbeitrag von CHF 250, einem Reisegutschein von CHF 750 für die Teilnahme an einer internationalen Konferenz, sowie der Einladung, ihre Forschung in der Preisträger-Ausgabe von CHIMIA zu präsentieren, was einem Geldwert von CHF 1'200 entspricht. Der Preis für die Zweitplatzierten beläuft sich auf einen Geldbeitrag von CHF 200.00

Die SCS Foundation dankt DSM Nutrition für die langjährige und grosszügige Unterstützung des Award-Programms.

Die prämierten Beiträge für beide Programme (mündliche und Posterpräsentationen) werden in CHIMIA, Band 4, von 2023 veröffentlicht ("Junior Laureates Issue"; siehe Anhang iv)

### *Gewinner 2022 (erste und zweite Ränge)*

#### *Analytical Sciences*

Karoline Rehm, University of Zurich  
Nikolai Huwa, EAWAG

#### *Catalysis Science & Engineering*

Jan Bühler, University of Zurich  
Amrita Singh-Morgan, ETH Zurich  
Farzaneh Talebkeikhah, EPFL Lausanne

#### *Chemistry and the Environment*

Joanna Houska, Eawag  
KyungSeob Song, University of Fribourg

#### *Computational Chemistry*

Parvathi Santhoshkumar, India  
Manuel Cordova, EPFL Lausanne  
Meghna Manae, ETH Zurich

#### *Inorganic & Coordination Chemistry*

Andry Borys, University of Bern  
Georg Tiebel, ETHZ/PSI  
Anastasia Gitlina, EPFL Lausanne

#### *Medicinal Chemistry*

Erik Jung, University of Zurich  
Yuji Kamei, EPFL Lausanne

#### *Chemical Biology*

Esra Ahunbay University of Zurich  
Matthias Bütikofer, ETH Zurich

#### *Organic Chemistry*

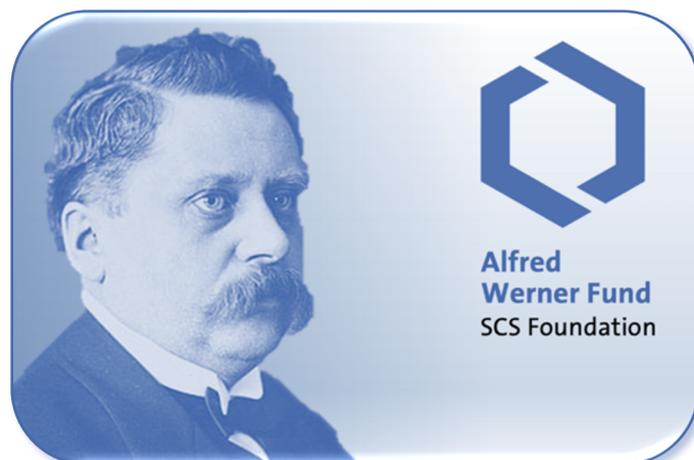
Andreu Tortajada, University of Bern  
Diana Cavalli, EPFL Lausanne  
Juraj Malinčik, University of Basel

#### *Physical Chemistry*

Fernanda B V Martins, ETH Zurich  
Estefanía Sucre-Rosales, U of Geneva

#### *Polymers, Colloids & Interfaces*

Hyun Suk Wang, ETH Zurich  
Yoshiki Soda, University of Geneva



## Alfred Werner Fonds

Das Alfred Werner Excellence Scholarship Programm unterstützt bestausgewiesene ausländische Studierende mit einem Beitrag von CHF 30'000 um ihnen ein Masterstudium in Chemie oder Biochemie an einer Schweizer Hochschulen zu ermöglichen.

### Studienzeit 2020-2022

Ihr Studium abgeschlossen haben (mit Angabe von Hochschule und BSc Abschluss; siehe auch Anhang ii):

**Patricia Brandl**, EPFL Lausanne, Technical University of Vienna, Vienna, Austria

**Chiara Compagnoni**, University of Zurich, University of Milano-Bicocca, Milan, Italy

**Chung Sum Leung**, ETH Zurich, Hong Kong University of Science and Technology, Hong Kong, China

**I-Hsuan Lin**, ETH Zurich, University of Tokyo, Tokyo, Japan (native of Taiwan)

**Gudlaugur Bjarki Ludviksson**, ETH Zurich, University of Iceland, Reykjavik, Iceland

**Andrii Suponytskyi**, ETH Zurich, Warsaw University of Technology, Warsaw, Poland, (native of the Ukraine)

Ein Stipendiat musste sein Studium an der Universität Genf infolge gesundheitlicher Probleme abbrechen. Eine Stipendiatin hat ihr Studium für zwei Praktika unterbrochen und wird erst im Jahr 2023 abschliessen.

### Studienzeit 2022-2024

Im Berichtsjahr erhielten auf Empfehlung des Vergabeausschusses ein Stipendium:

**Konstantina Kalliopi Armadorou**, EPFL Lausanne; National Kapodistrian University of Athens, Greece

**Patrick Domke**, EPFL Lausanne, Friedrich-Alexander-University Erlangen-Nuremberg, Germany

**Ojaswita Pant**, University of Geneva, University of Dehli, India

**Nathalie Rowlinson**, University of Bern, University of Ottawa, Canada

**Alexandru-Tudor Toderasç**, ETH Zürich, University of Bucharest, Romania

**Anna Rosa Masoni**, University of Basel, University of Pavia, Italy

Als Reaktion auf die Ereignisse in der Ukraine hat der Vergabeausschuss auf Antrag von Prof. Jeffrey Bode Stipendien an acht Studierende, davon vier Frauen, der Kharkiv National University sowie der Taras Shevchenko University in Kiew vergeben:

**Maryna Mazur**, Kharkiv

**Alona Slastennikova**, Kiev,

**Sofiia Butenko**, Kharkiv

**Oleksandra Ortikova**, Kharkiv,

**Mykyta Ivanytsya**, Kiew

**Mykola Avramenko**, Kiew

**Oleksandr Kolomiets**, Kharkiv,

**Denys Kvasha**, Kiew

Zwei dieser Studierenden wurden privat finanziert. Die Stipendiaten konnten ihr Studium im Herbst 2022 an der ETH Zürich beginnen

### **Werner Scholar Integration**

Neben einem Welcome Anlass mit Dinner für die Stipendiaten des Jahrgangs 2022-2024 an der ETH Hönggerberg im November, konnte der wegen der Pandemie mehrfach verschobene *Meet&Greet* Anlass bei Givaudan in Kempthal endlich stattfinden (Anhang vi). Die vierzehn Gäste von Markus Gautschi wurden im Innovation Campus durch Düfte und Aromen verzaubert, und erhielten Einblick in eine faszinierende, und doch nicht allen bekannte Chemie.

Insgesamt 76 Studierende aus über 30 verschiedenen Ländern sind in den Genuss eines Alfred Werner Excellence Scholarships gelangt. Die Mehrheit der Stipendiaten hat ihre Karriere in der Schweiz fortgesetzt. Dies gilt auch für die aktuelle Generation von Graduierten. Damit wird die Gruppe der Stipendiaten für die programmunterstützenden Firmen zusehens interessanter.

Im Berichtsjahr fand erstmals ein (online) *Meet & Greet* Anlass statt, zu welchem Gastgeber Armand Grandeury und Fabrice Gallou (Novartis) die Stipendiaten aller Jahrgänge eingeladen hatten. Während des Anlasses unter dem Titel «Talent meets Industry – Industry meets Talent» präsentierten sich



Gastgeber zu stellen (siehe Anhang vii).

### **Der Alfred Werner Excellence Scholarship Programm: Ergebnisse**

Im Berichtsjahr 2021 wurde ein ausführlicher Bericht zu der Geschichte und den Leistungen des Programms seit seiner Gründung im Jahr 2013 verfasst (Kann von der Webseite der Stiftung heruntergeladen werden). Im aktuellen Berichtsjahr wurde ein Flugblatt (Flyer) zum Programm als Beilage der CHIMIA breit gestreut (Anhang v).

Im diesem Berichtsjahr sind wiederum Stipendiaten durch hervorragende Leistungen oder durch ausserlehrplanmässige Aktivitäten sehr positiv aufgefallen: Best Presentation Awards am Fall Meeting 2022 gingen an Valeriia Hutskalova (Uni Basel) und Erick Jung (Uni Zürich), und mehrere Stipendiaten beteiligten sich aktiv in den Gremien der youngSCS.

Alená Budinska (ETH Zürich) was the Swiss student representative at the CEFIC 50<sup>th</sup> anniversary celebration in Brussels on May 30, 2022.



## Partner und Gönner 2022

Gönner des SCS Allgemeinen Fonds



Gönner des Alfred Werner Fonds



Auch danken wir unseren privaten Gönnern für ihre Spende